Zeitschrift: Sinfonia : offizielles Organ des Eidgenössischen Orchesterverband = organe officiel de la Société fédérale des orchestres

Herausgeber: Eidgenössischer Orchesterverband

Band: 29 (1968)

Heft: 3-4

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Zug, März–April 1968 / Zoug, mars–avril 1968
No. 3–4 / 29. Jahrgang / XXIXe année

1042

Sinfonia

Schweizerische Monatszeitschrift für Orchester- und Hausmusik
Offizielles Organ des Eidgenössischen Orchesterverbandes

Revue suisse mensuelle pour l'orchestre et la musique de chambre
Organe officiel de la Société Fédérale des Orchestres

Erscheint ein- bis zweimonatlich / Paraît tous les un ou deux mois

Redaktion: Dr. Ed. M. Fallet-Castelberg, Johanniterstraße 15, 3047 Bremgarten bei Bern

Jubiläum des Eidgenössischen Orchesterverbandes 1918-1968

Dem Jubilar zum Gruß

Am 21. April 1918 wurde im Zunfthaus zu Zimmerleuten in Zürich der Eidgenössische Orchesterverband gegründet. Die Einladung zur Gründungsversammlung war an 192 Liebhaberorchester unseres Landes ergangen. Anwesend waren 27 Delegierte, die 19 Orchestervereine vertraten, und drei Delegierte des Eidgenössischen Musikvereins. Die Gründungsversammlung dauerte von 10 bis 17.30 Uhr mit einer Pause für das Mittagessen. Als Tagespräsident amtete Ernst Mathys (Bern), während Franz Held-Ritter (Cham) sich als Tagessekretär und Hugo Bollier-Zaugg (Thalwil) als Stimmenzähler betätigten. Die Traktandenliste umfaßte zwölf Punkte.

Nach Annahme der Statuten traten folgende Liebhaberorchester dem Verband als Gründersektionen bei: das Orchester der Eisenbahner Bern (seit 1951 Berner Musikkollegium), die Orchestervereine Cham, Huttwil und Langenthal, das Orchester der Stadtmusik Schaffhausen und die Orchestervereine Stein am Rhein, Thalwil und Wohlen AG. Bis zum 1. Juli 1918 wurden noch folgende Orchester mit dem Prädikat einer Gründersektion aufgenommen: die Orchestervereine Aarburg, Buchs SG, Frauenfeld, Kriens und Rorschach, das Orchester Lyra Solothurn sowie das Lokomotivpersonalorchester Zürich.

Der Zentralvorstand wurde für die erste Amtsperiode wie folgt bestellt: Präsident: Hugo Bollier-Zaugg (Thalwil), Vizepräsident: Ernst Mathys (Bern),